

# Storchenfamilie soll geschützt werden



■ **Lichtenau.** Zum Schutz einer Schwarzstorchfamilie wird der Betrieb von drei Windrädern im Windpark Hassel ab sofort auf Basis einer Vereinbarung zwischen dem Umweltschutzministerium NRW, Kreis Paderborn und den Windkraftbetreibern eingeschränkt. Die Unterschriften sind geleistet. Das Ministerium hatte dem Kreis Paderborn den geplanten Teilwiderruf von Genehmigun-

gen für drei bestehende und eine geplante Anlage im Lichtenauer Windpark Hassel als oberste Fachbehörde untersagt. Der Kreis Paderborn hat die jetzt getroffene Vereinbarung dennoch unterzeichnet, um überhaupt einen Schutz des Storchenpaares und seines Nachwuchses sicherstellen zu können. Der Schwarzstorch zählt zu den streng geschützten Vogelarten nach dem Bundesnaturschutz-

gesetz. Die Planungsgemeinschaft Hassel begrüßt die freiwilligen Abschaltungen zum Schutz des Schwarzstorches, kritisiert aber den Kreis Paderborn wegen aus seiner Sicht überzogener Abschaltforderungen. Der Kreis, so Geschäftsführer Willi Pauli in einer Presseerklärung, hatte gefordert die Anlagen für die Sommermonate tagsüber komplett zu verbieten.

FOTO: GÜNTER BOCKWINKEL